

Gelungener Start in die Tour of Wyland

Vintage Tour Endlich konnte es los gehen: Die erste Etappe der Vintage Tour fand für das Winterthurer Cycling Team bei herrlichem Wetter und Sonnenschein statt. Die Tour führte von Seuzach, Irchel, Flaach, Rheinau, Marthalen, Andelfingen, Henggart wieder nach Seuzach zurück. Der sportliche Leiter Gebhard Lippuner war sehr zufrieden. «Es gab keine Defekte und Stürze. Das Tempo war zügig und die Distanz betrug 60 Kilometer.» Gut besetzt war das Teilnehmerfeld. Auch zwei Frauen waren dabei. Gebhard Lippuner: «Auch 2024 gibt es zwei Preise am Ende des Jahres für die Fahrerinnen und Fahrer mit den meisten Teilnahmen.»

Lukas Durdina und seine Partnerin haben die Eroica in Montegu bestritten. «So sieht man, dass wir auch mit unserem Team international vertreten sind», bemerkt Lippuner lachend. Für das Winterthurer Vintage Cycling Team stehen in diesem Jahr weitere sportliche Höhepunkte auf ihrem Programm: Die Europa- und Weltmeisterschaft im August in Österreich (Strasse/Zeifahren) und der Bergkönig in der Schweiz sowie die Chläggi Classic in unserer Region. rb

